

Pressemitteilung

Landesvertretung
Thüringen

Presse:
Kerstin Keding-Bärschneider
Verband der Ersatzkassen e. V.
Lucas-Cranach-Platz 2
99099 Erfurt
Tel.: 03 61 / 4 42 52 - 27
Fax: 03 61 / 4 42 52 - 28
Mobil: 01638332701
kerstin.keding@vdek.com
www.vdek.com

15.02.2021

Mehr Geld für Thüringer Krankenhäuser

Erfurt, 15.02.2021 – Die Krankenkassen haben sich einvernehmlich mit der Landeskrankenhausgesellschaft Thüringen auf einen gemeinsamen Landesbasisfallwert für 2021 geeinigt.

„Das Ergebnis ist“, so Dr. Arnim Findeklee, Leiter der vdek-Landesvertretung Thüringen, „ein Kompromiss der jeweiligen Interessen und zeigt, dass die Selbstverwaltungspartner in Thüringen trotz schwieriger Rahmenbedingungen ein gemeinsames Ergebnis erzielen konnten.“

Die Vertragspartner verständigten sich auf eine Erhöhung des Landesbasisfallwertes 2021 auf 3.738,74 Euro.

Damit steigt der Landesbasisfallwert 2021 um 2,35 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Das voraussichtliche Ausgabenvolumen 2021 beträgt 1.865.631.260 Euro.

Der Landesbasisfallwert dient der Abrechnungsgrundlage für die stationären Krankenhausleistungen.

Mit diesem Abschluss können die Krankenhäuser ab dem 1. Februar 2021 die höheren Vergütungen abrechnen und haben damit auch in den Zeiten der Corona-Pandemie eine bessere Planungssicherheit für das Jahr 2021.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen 550.000 Menschen in Thüringen versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk Handelskrankenkasse
- HEK Hanseatische Krankenkasse